

Veranstalter:	<b>Sebastian Armbrust</b>
Thema:	<b>Serielles Erzählen in US-amerikanischen Fernsehserien</b> [AA-A3, ENG-7, MUK-A1, DSL-A9, DE-A9]
Art der Veranstaltung:	<b>Seminar Ib</b>
Veranstaltungsnummer:	<b>52-329</b>
Zeit:	<b>2st., Mi 16-18 / Sichttermin Di 16-18</b>
Raum:	<b>Medienzentrum VMP 5</b>
Beginn:	<b>19. Oktober 2011</b>

### **Qualifikationsziele**

Überblick über US-amerikanische Serienformate und Rahmenbedingungen des seriellen Erzählens, Einübung von Kriterien und Techniken für die Analyse von audiovisuellen seriellen Erzählungen und ihrer Strukturen.

### **Inhalt**

Mit Vertretern wie *The Sopranos*, *The Wire*, *Lost*, *Six Feet Under*, und aktuell *Mad Men* oder *Breaking Bad* hat die US-amerikanische Fernsehserie im letzten Jahrzehnt viel Aufmerksamkeit erregt. Aus einer vormals oft belächelten Erzählform ist inzwischen eine inhaltlich und ästhetisch hochwertige Kategorie entstanden, die den Vergleich mit dem Kinofilm nicht mehr scheuen muss. Das Seminar gibt eingangs einen allgemeinen Überblick zu US-amerikanischen Serienformaten und zu den Rahmenbedingungen, unter denen hier Geschichten entwickelt werden. Auf dieser Basis sollen dann Kriterien für die Analyse serieller Erzählungen und ihrer Strukturen erarbeitet und an Episoden aus ausgewählten Produktionen eingeübt werden. Dabei soll auf strukturelle Innovationen des letzten Jahrzehnts (z.B. ‚Echtzeit‘-Narration in *24*, ausufernde Komplexität in *Lost*) genauso eingegangen werden wie auf den Umgang mit tradierten Erzählschemata (z.B. in *Dr. House*). Ein Ausblick auf die Erzähltheorie soll das Analyseinstrumentarium abrunden.

### **Methodik**

Anhand von Texten aus Fernswissenschaft und Erzähltheorie werden analytische Grundbegriffe erarbeitet. Seminarbegleitend werden im Sichttermin Episoden ausgewählter US-Produktionen rezipiert, anhand derer die Analyseinstrumente nachvollzogen und eingeübt werden. Spezifische Fragestellungen sollen in Projektgruppen vertieft bearbeitet und dem Plenum vorgestellt werden.

### **Leistungsanforderungen**

Regelmäßige Textlektüre (überwiegend englischsprachiger Texte), Reader Cards, aktive mündliche Beteiligung, Mitarbeit in einer Projektgruppe (s.o.), Anfertigung einer schriftlichen Hausarbeit (ca. 15 S.).

### **Vorbereitendes Material**

Kozloff, Sarah: "Narrative Theory and Television." Robert Allen (Hg.): *Channels of Discourse, Reassembled*. London: Routledge, 1992.

Mittell, Jason: "Narrative Complexity in Contemporary American Television." *The Velvet Light Trap* 58, 2006. [http://muse.jhu.edu/journals/the\\_velvet\\_light\\_trap/v058/58.1mittell.pdf](http://muse.jhu.edu/journals/the_velvet_light_trap/v058/58.1mittell.pdf)

Newman, Michael Z.: "From Beats to Arcs: Toward a Poetics of Television Narrative." *The Velvet Light Trap* 58, 2006. [http://muse.jhu.edu/journals/the\\_velvet\\_light\\_trap/v058/58.1newman.pdf](http://muse.jhu.edu/journals/the_velvet_light_trap/v058/58.1newman.pdf)

**Sprechstunde während der Vorlesungszeit:**